Bericht Woche 6, 1. – 8. November 2025

Nach einem verregneten Wochenende wurde das Wetter besser, und wir kamen weitgehend trocken und mit für die Jahreszeit milden Temperaturen durch die Woche.

Bei den Fänglingen gehörten ein Alpenbirkenzeisig, eine weissköpfige Schwanzmeise sowie eine Waldschnepfe zu den Highlights. Ansonsten wurden die Fangzahlen von Meisen dominiert – von den 451 gefangenen Vögeln waren 253 Blau- und 92 Kohlmeisen. Dennoch wurden währen der Woche Vögel aus insgesamt 21 Arten gefangen - für diese Jahreszeit eine rechte Vielfalt!

Während über dem Rhein hunderte von Kranichen durchzogen, passierte zumindest ein kleiner Trupp die Ulmet. Weiter konnten als Durchzügler über hundert Mäusebussarde, Dutzende Milane und Sperber und auch 5 Kornweihen beobachtet werden.

Für die Gruppe, Nicolas Strebel

Der Birkenzeisig wird auf der Ulmet äusserst selten gefangen. Foto: Sämi Fischer

Schwanzmeise mit Merkmalen der Unterart Caudatus. Foto: Sämi Fischer

Waldschnepfe, gefangen in der Vollmondnacht am 5.11.2025. Foto: Moritz Oppliger.

Bergfinken ziehen meist gegen Ende der Aktion in grosser Zahl über die Ulmethöchi. Zu Beginn der Saison sieht man sie in gemischten Trupps mit Buchfinken, gegen Ende vermehrt auch in reinen Trupps. Foto: Sämi Fischer.

Nächtliche Netzkontrolle bei Vollmond. Foto: Nicolas Strebel